

Zentralrat der Juden kritisiert Polizei

Duisburg. Der Zentralrat der Juden in Deutschland hat das Verhalten der Polizei bei der Duisburger Demonstration gegen den israelischen Militäreinsatz kritisiert. «Offensichtlich steht das Recht auf Demonstrationsfreiheit nur einer Seite zu, sagte der Generalsekretär des Zentralrats, Stephan Kramer. 10000 Menschen hatten am Samstag gegen die Gewalt in Gaza protestiert. Zwei israelische Fahnen, die am Rande des Zuges aus den Fenstern eines Hauses hingen, wurden von Polizei entfernt, nachdem Demonstranten sie beworfen hatten. »Der Wohnungsbesitzer wollte nur provozieren«, verteidigte ein Polizeisprecher das Vorgehen.(ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/118665.zentralrat-der-juden-kritisiert-polizei.html>